

Generation Z besser verstehen



Was macht die Nachwuchskräfte von heute aus und in welche Richtung entwickelt sich die Arbeitswelt?



"Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süßspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer."



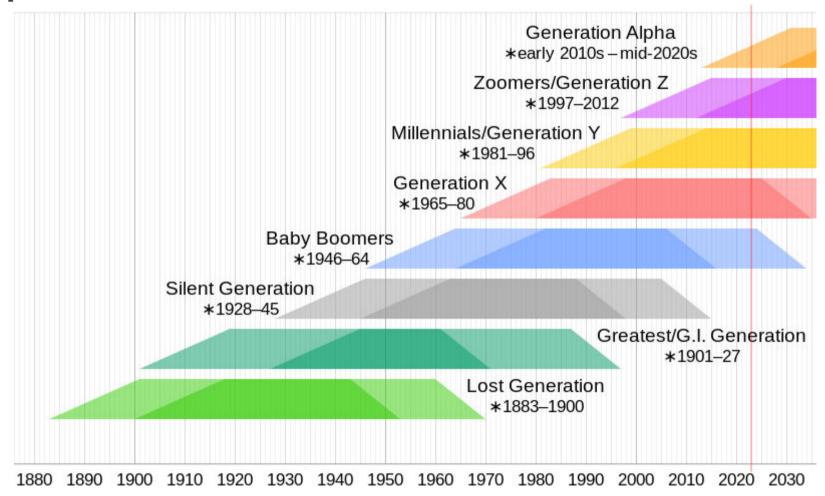
Soziokulturelle Definition

Generation

= große Gruppe von Personen, die als **Altersgruppe** in ihrer Gesellschaft oder aufgrund der **gemeinsamen Prägung** durch eine spezifische historische oder kulturelle Konstellation eine **zeitbezogene** Ähnlichkeit aufweisen



Generationen



Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Generation Alpha



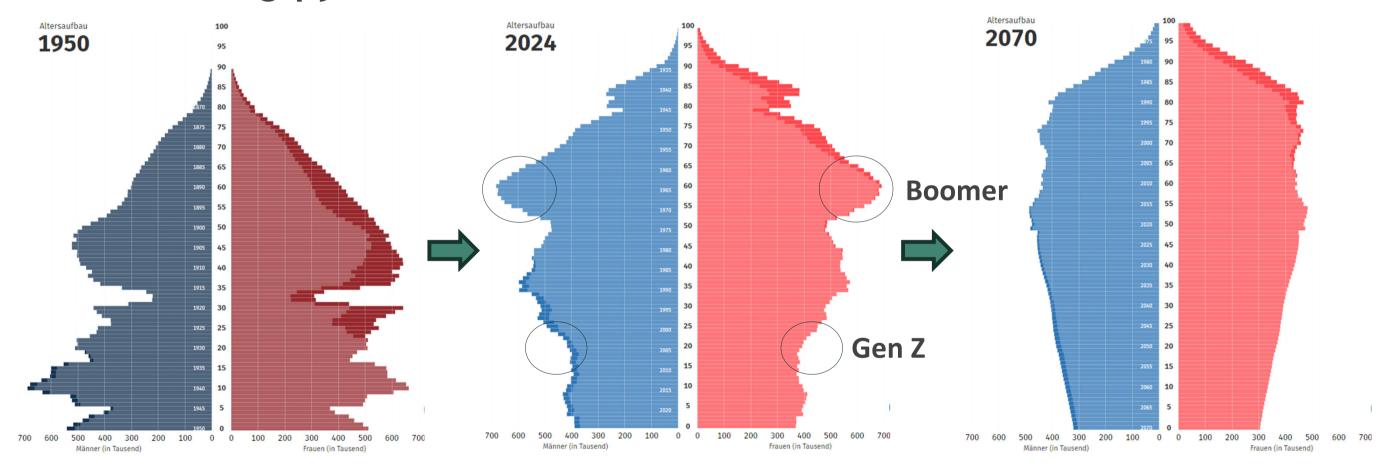
Umfrage ?

Welcher Generation ordnen Sie sich zu?

Boomer, X, Y, Z



Bevölkerungspyramide Deutschland



(moderate Entwicklung der Geburtenhäufigkeit und Lebenserwartung bei niedrigem Wanderungssaldo)

Quelle: Statistisches Bundesamt



Was ist die Generation Z (Gen Z)?

- Geburtenjahrgänge der späten 1990er-Jahre bis zum Anfang der 2010er-Jahre
- verschiedene Auffassungen über die genaue Abgrenzung



- diese Generation ist in ihrer Kindheit und Jugend bereits mit der Digitalisierung aufgewachsen = Digital Natives
- haben kürzlich die Schul- und Berufsausbildung beendet oder absolvieren bald ihren Schulabschluss



Generation Z - Prägende Ereignisse und Einflüsse

Erstes Smartphone

- Digitales
- Wirtschafts- und Finanzkrise
- Fukushima

Unsicherheit

- Terrorismus
- Flüchtlingskrise
- Klimawandel
- Me-Too-Bewegung
- Corona-Pandemie
- Kriege

Nachhaltigkeit

Diversität

Angst



Und wie tickt die Generation Z nun wirklich? - Mentalität

"Ich habe Angst vor der Zukunft!"





"Man hat nur dieses eine Leben, also sollte man es genießen!"

"Warum sollte man sich kaputt arbeiten?"

"Ich möchte keine Führungskraft sein!"

Carpe Diem 2.0?

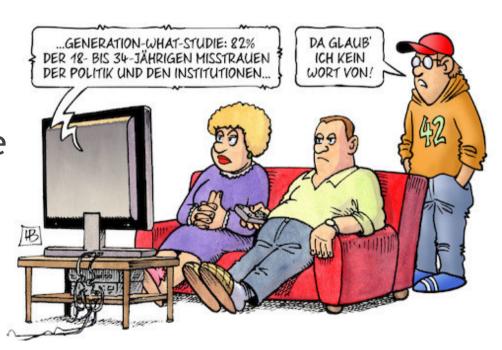


Quelle: https://www.profil.at/gesellschaft/jugendwort-yolo-es-winkt-das-ende-der-welt/402554573



Und wie tickt die Generation Z nun wirklich? - Politisch

- fühlt sich von der Politik nicht verstanden
 - → "Politiker machen Politik gegen Gen Z"
- gestörte Beziehung zwischen etablierten Politikern und der Gen Z
- Interesse an politischer Teilhabe
- Demonstrationen/Proteste, z.B. Fridays for Future





Und wie tickt die Generation Z nun wirklich? - Gesellschaftlich

- Arbeit ist nicht mehr Lebensmittelpunkt
- Freizeitaktivitäten und Zeit mit der Familie wichtiger als Erfolg und Reichtum
- kein Lernen und Arbeiten nur für gute Noten und hohes Einkommen
- Fitness und Ernährung, Gesundheit, Nachhaltigkeit
- globalisierte Welt → Reisen, Auslandsaufenthalte
- multikulturell, interkulturelle Kompetenzen
- → Ziel: etwas Sinnvolles tun, Welt verbessern



Quelle: https://www.br.de/nachrichten/kultur/so-sieht-generation-z-die-arbeit-sinn-und-freizeit-statt-karriere,TjmzHUz

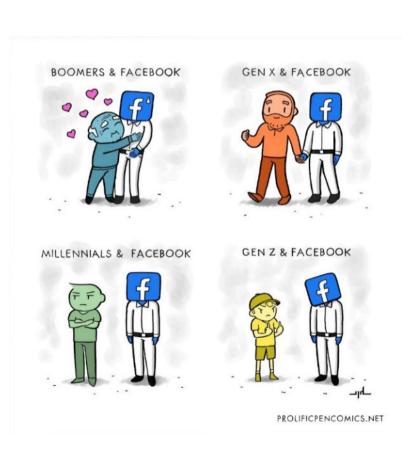


Und wie tickt die Generation Z nun wirklich? - Digital

- intuitive Bedienung digitaler Medien
- Internet, Soziale Medien Google 🔼 YouTube



- persönliche Empfehlungen → Influencer-Marketing
- hohe Verfügbarkeit von Informationen
 - überall und jederzeit
- Online-Shopping, digitale Bezahlmöglichkeiten





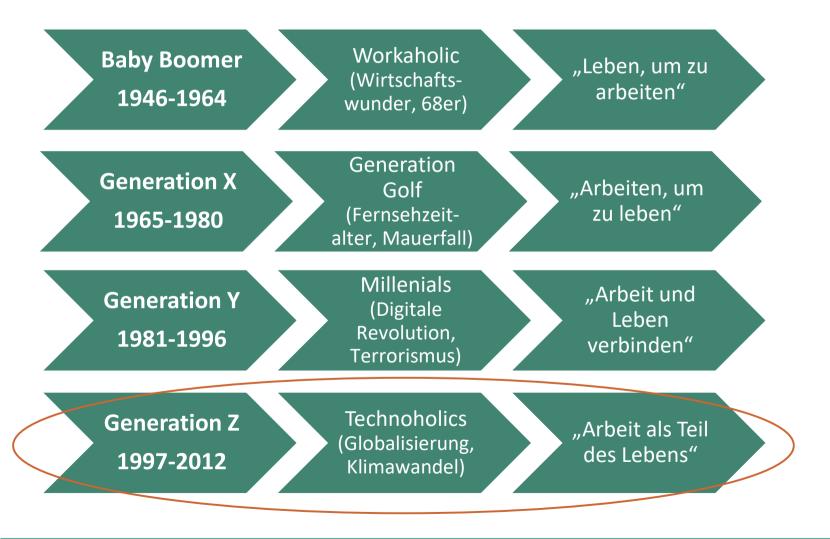
Umfrage ?

Haben Sie Kollegen/Kolleginnen aus der Generation Z?

Ja, Nein



Generationen auf dem Arbeitsmarkt im Jahr 2024



• 60+ Jahre alt

• 44 bis 59 Jahre alt

• 28 bis 43 Jahre alt

bis 27 Jahre alt



Generationen auf dem Arbeitsmarkt im Jahr 2024

	Boomer	X	Υ	Z
Arbeit	sehr hoher Stellenwert	Karriere + Privatleben	Spaß, Karriere unwichtig	Klare Grenzen zum Privatleben
Verhalten	Motiviert, ehrgeizig, egozentrisch	Selbstbewusst, unabhängig, wenig sozial	Teamorientiert, zielstrebig, illoyal	Tolerant, selbstüberzeugt, verantwortungsscheu
Werte	Idealismus, Protest	Individualismus, Skeptizismus	Selbstverwirklichung, Optimismus	Ehrlichkeit, Realismus
Ziele	Erfolg im Beruf, Jobsicherheit	Work-Life-Balance	Geld und Flexibilität	Sicherheit und Stabilität
Technologie	Neue Technik eher im Arbeitsumfeld	Technikaffin, analog zu digital	Sehr technikaffin, auch privat	technikabhängig
Kommunikation	Persönlich, Telefon	E-Mail, SMS, Messenger	Social Media, Messenger	Videotelefonie, Messenger





Welche Vorurteile haben Sie gegenüber der Generation Z?

Schreiben Sie Ihre Vorurteile (negativ und/oder positiv) gerne in den Chat.



Konflikt zwischen Generation Z und den Boomern

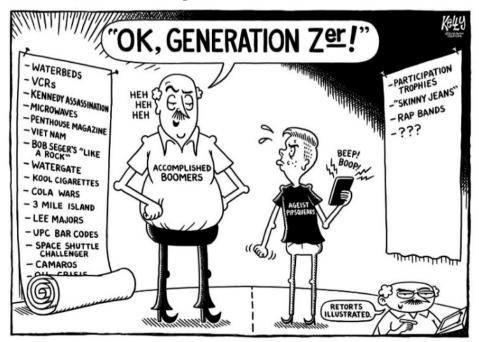
Gen Z:

- "Wir sind viele, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut!"
- Ältere Generationen sind schuld am Klimawandel
- Boomer haben keine Ahnung von Digitalisierung
- Schlechte Rente, wir müssen Boomer finanzieren

Boomer:

- Hohes Wohlstandsniveau durch unsere harte Arbeit
- Gen Z ist faul und fordert nur

"Okay, Boomer!"





Generationenkonflikt in den Medien

Generation Z

Hat die Gen Z zu hohe Ansprüche?

Im Job motivieren die "Gen Z" vor allem ein gutes Gehalt und Spaß. Sie wollen die 4-Tage Woche, aber auch Karriere machen. Wie die Ansprüche einer Generation den Arbeitsmarkt verändern.

Quelle: Handelsblatt

"Was ich am meisten bei der Generation Z vermisse, ist der Reifegrad! Habe viel mit diesen Kids zu tun und kann nur wiederholen "24 ist das neue 14!" Bestätigen mir auch viele Eltern!"

VS.

Unternehmen vor Herausforderungen

"Ungeduldig und fordernd" - wie Gen Z den Arbeitsmarkt auf den Kopf stellt

Quelle: Focus

Deutschlands Abstieg

Wir Boomer haben es vergeigt

Eine Kolumne von **Henrik Müller**

Schrumpfende Wirtschaft, verschleppte Reformen: Den beklagenswerten Zustand des Landes haben gerade die geburtenstarken Jahrgänge zu verantworten. Jetzt gehen sie allmählich in Rente. Das macht's nicht besser. Im Gegenteil.

Quelle: Spiegel

Startseite > Wirtschaft

Not am Immobilienmarkt: Die Boomer kaufen alle Häuser auf

Quelle: Frankfurter Rundschau

Kabarettist Josef Hader "Ich finde die Wehleidigkeit der Boomer-Generation armselig"

Quelle: Tagesspiegel

"Diese Generation wurde von uns (allen) so herangezogen!"



Generation Z in der Arbeitswelt - Studie

- Studie von Zenjob und Kantar im Sommer 2022
- durchgeführt in Deutschland, GB und den Niederlanden
- insgesamt 1.001 Teilnehmende aus der Generation Z, davon 50% weiblich, 49% männlich, 1% divers
- Länder- und geschlechterübergreifend ähnliche Ansichten und Werte





Generation Z in der Arbeitswelt - Arbeitszeit und -umfeld

- Berufliches und Privates trennen (68%)
- kein Problem damit, im Urlaub (51%) oder an freien Arbeitstagen (mehr als zwei Drittel) erreichbar zu sein
- → nicht mehr klassische Definition von "Work" und "Life"
- → entscheidet selbst, was sie als Arbeit oder Teil ihres Privatlebens ansieht
- Möglichkeit einer eigenen, flexiblen Zeiteinteilung (67%)



• 50% bevorzugen feste Arbeitszeiten, da nur 44% ihre Selbstorganisation als gelungen ansehen



Generation Z in der Arbeitswelt - Leistungen und Werte des Arbeitgebers



Quelle: Zenjob

→ Arbeitgeber sollen Werte der Gen Z teilen und leben!



Generation Z in der Arbeitswelt - Unternehmensformen





- 1. Platz mittelständische Unternehmen (22%), 2. Platz öffentlicher Dienst (19%)
- > Frauen deutlich sicherheitsorientierter
- 21% können sich aufgrund der Flexibilität auch eine Selbstständigkeit vorstellen
- Start-Ups waren 2022 aufgrund der Wirtschaftslage deutlich weniger beliebt
- → Unsichere wirtschaftliche Lage durch Corona-Pandemie und Kriege



Umfrage ?

Wie bewerten Sie die Zusammenarbeit mit Kollegen aus der Generation Z?

Schulnoten



Generation Z als Arbeitnehmer

- Arbeitnehmermarkt
- Geringere Loyalität gegenüber Arbeitgebern
- Richtige Benefits z.B. in Form von Freizeit,
 Obstkorb reicht nicht ;)
- Sinn in der Arbeit
- Klare Aufgaben und Ziele
- Spürbare Erfolge
- Rückmeldung und Lob, Wertschätzung
- Transparenz





Stärken der Generation Z in der Arbeitswelt

- hohes Bildungsniveau
- technisch und digital kompetent, können Entwicklungen schneller aufgreifen
- flexibel und anpassungsfähig, gehen mit der schnelllebigen Zeit
- Fähigkeit zum Multitasking
- Offenheit, Toleranz
- Kreativität, Innovationsfähigkeit



Quelle: https://www.morgenpost.de/wirtschaft/article239949884/Bloss-nicht-arbeiten-biszum-Umfallen-Das-will-die-Gen-Z.html



Schwächen der Generation Z in der Arbeitswelt

- abhängig von digitalen Technologien und Social Media
- kann kaum Probleme ohne Technologie lösen
- kurze Aufmerksamkeitsspanne, Ablenkbarkeit
- Ungeduld, Erwartung sofortiger Erfolg



Quelle: https://www.sueddeutsche.de/gesundheit/internetsucht-600-000-jugendliche-gelten-als-internetabhaengig-1.3526050

- Schwierigkeiten, reale zwischenmenschliche Beziehungen aufzubauen
- mangelnde soziale Kompetenz und Konfliktlösungsfähigkeit



Generation Z als Kollege - Verhaltenstipps

- fördern und fordern
- Möglichkeit geben, sich in das Team einzubringen
- um Rat fragen, z.B. bei technischen Problemen
- nach der Meinung fragen
- Wertschätzung zeigen, loben
- ohne Vorurteile begegnen
- keine Arroganz zeigen, nur weil man mehr Erfahrung hat
- ehrlich und offen miteinander reden



Quelle: https://www.investopedia.com/articles/professionals/093015/how-get-boomers-millennials-working-together.asp



Generation Z als Kollege - Verhaltenstipps

Das ist "cringe"! (Jugendwort des Jahres 2021, Bedeutung: "peinlich")

• Generation Z findet es peinlich, wenn ältere Menschen versuchen, ihre Sprache

zu sprechen





Generation Z als Kollege - Beispiele: So kann die Gen Z helfen

- Unterstützung bei der Bedienung von Hardware wie z.B. Smartphones
- Hilfe bei Office-Programmen und Online-Seminaren



- Testen von neuer Software
- Recherchehilfen → wissen, was man in die Suchmaschine eingeben muss
- Umgang mit KI-Anwendungen
- neue, moderne, kreative Gedanken, Meinungen und Lösungsansätze
- Bedienung neuer Themenfelder z.B. Nachhaltigkeit...
- Tipps zur Work-Life-Balance...



Generation Z als Kollege - Beispiele: So kann man der Gen Z helfen

- Unterstützung bei der Bedienung von analogen Telefonen
- Büroregeln und -gepflogenheiten & Unternehmenskultur erklären
- Mentoring, Begleitung in Einarbeitungsphase
- Kontinuierliches Feedback geben
- Sinn der Arbeitsaufträge erklären
- Erfolg gemeinsam feiern
- Kein "Das haben wir ja noch nie gemacht"



Quelle: https://www.karrieremagazin.de/bueroregeln-dos-und-donts/



Entwicklung der Arbeitswelt mit der Generation Z

Treiber der Arbeitswelt von morgen

Wünsche der Gen Z

4-Tage-Woche als Option	82 %
Flexible Arbeitszeiten	74 %
Home-Office	66 %
Sabbatical	31 %
Workation	23 %



Quelle: Repräsentative forsa-Befragungen im Auftrag von XING sowie onlyfy by XING, 01-2023 und 10-2022 Deutschland n=3042 erwerbstätige Personen über 18 Jahren



Entwicklung der Arbeitswelt mit der Generation Z

- flexiblere Arbeitszeitmodelle
- kein 9-to-5 Job mehr
- Arbeiten außerhalb des Büros → zu Hause, im Zug, in einem anderen Land...
- andere Führungskultur → Managing up (Führen von unten)
- Umgang mit neuen Technologien und Künstlicher Intelligenz
- Flexiblere Übernahme von Aufgaben und Rollen
- Lockerere Kleidung und Umgangsformen



Fazit - Abschließende Thesen

- 1. Es gibt Gründe, warum die Gen Z so tickt, wie sie tickt!
- 2. Vorurteile sind keiner Generation gegenüber fair!
- 3. Eine Generation ist keine homogene Gruppe, sondern in sich sehr heterogen.

 → Im Generationenkonzept werden z.B. Umwelteinflüsse wenig berücksichtigt.
- 4. Wir müssen uns an die Anforderungen der Gegenwart anpassen → kein "Weiter so"!
- 5. Die Stärken einer jeden Generation auf dem Arbeitsmarkt sollten genutzt werden.
- 6. Die Generationen sollten nicht gegeneinander, sondern miteinander arbeiten.
- 7. Gegenseitiges Verständnis ist Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



"Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süßspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer."

Sokrates, griechischer Philosoph, 469 bis 399 v. Chr.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!